

land, daß nur eine einheitliche und von den gemeinsamen Interessen an Frieden, Demokratie und gesellschaftlichem Fortschritt ausgehende
ARTIKEL 3 organisierte Volksbewegung unter der Führung der Arbeiterklasse die aggressive, antidemokratische und antinationale Politik der imperialistischen Kräfte überwinden und die Interessen des Volkes in Staat, Wirtschaft und Kultur durchsetzen kann. Jede Zersplitterung der demokratischen Kräfte und jede Nichtanerkennung der führenden Rolle der Arbeiterklasse in der breiten demokratischen Volksbewegung verhindert den gesellschaftlichen Fortschritt und dient der reaktionären Politik des Imperialismus. Den richtigen Weg zeigte die Deutsche Demokratische Republik: „Nicht kleinliches Parteigezänk und Gruppenegoismus bestimmt unseren Weg, sondern das Suchen und Finden der großen gemeinsamen und einigenden Ideen und Ziele. Das Trennende wurde ausgeklammert, ohne es jedoch zu verwischen und gering zu achten, es wurde im gemeinsamen Vorwärtsschreiten überwunden.“¹³

Dieses tragende Prinzip für eine sozialistische Bündnispolitik kennzeichnet auch die *Zusammenarbeit der politischen Parteien und Massenorganisationen im Demokratischen Block*. In ihm haben sich die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands, die Christlich-Demokratische Union Deutschlands, die Liberal-Demokratische Partei Deutschlands, die National-Demokratische Partei Deutschlands und die Demokratische Bauernpartei Deutschlands, der Freie Deutsche Gewerkschaftsbund, der Demokratische Frauenbund Deutschlands und die Freie Deutsche Jugend unter gegenseitiger Wahrung und Achtung ihrer Selbständigkeit zur gemeinsamen gesellschaftlichen Aktion vereint.

Diese Zusammenarbeit unter der Führung der marxistisch-leninistischen Partei der Arbeiterklasse ist immer wieder Zielscheibe verleumderischer Angriffe der imperialistischen Bourgeoisie. Sie erweckt aber zugleich immer wieder auch das Interesse demokratischer und friedliebender Kräfte in aller Welt. Die Verleumdungen des Imperialismus sind verständlicher Ausdruck seiner Hilflosigkeit. Es ist gerade dieses Bündnis und diese vertrauensvolle freundschaftliche Zusammenarbeit, die seine Macht in der Deutschen Demokratischen Republik für immer vernichtete und ihm auch heute keine Chance läßt. An der Festigkeit des Bündnisses scheiterten alle Versuche, seine Macht in der Deutschen Demokratischen Republik wiederherzustellen. Der Imperialismus weiß und hat es am Beispiel der Deutschen Demokratischen

13 E. Correns, „Unsere sozialistische Verfassung . . . a . a.“, O . . , S . 77 .